



amtliche
MITTEILUNG:

17/2023



(verfasst 02.12.2023)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 – Tel. 0676846212800
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –
Herstellung Colorprint, Voitsberg – Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –
Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!
Sehr geehrter Gemeindebewohner!

Öffnungszeiten Post.Partner-Stelle
vom 27.12. 2023 bis 05.01.2024:
08:00 bis 12:00 Uhr / 14:00 bis 15:30 Uhr

Problemstoff-Sammlung
Donnerstag, 14.12.2023
17:00 bis 19:00 Uhr
Wirtschaftshof, Alte Poststraße

Tage im Advent Veranstaltungen

Donnerstag, 14. Dezember 2023, Pfarrkirche

07:00 h Rorate für Kinder und Schüler – mit anschließender Bewirtung

Samstag, 16. Dezember 2023, St. Sebastian

07:00 h Rorate die Pfarrbevölkerung

Sonntag, 17. Dezember 2023, Pfarrkirche

08:00 h Frühamt

10:00 h Spätamt

16:00 h „Mooskirchner Advent“ mit dem Männergesangsverein und Gästen

Dienstag, 19. Dezember 2023, Pfarrkirche

16:00 h Herbergsuche

Kindergartenkinder präsentieren uns diese wertvolle kirchliche Tradition auf ihre ganz besondere Art und Weise

Heiliger Abend Sonntag, 24. Dezember 2023

08:00 h **Frühamt** in der Pfarrkirche
kein Spätamt
Zustellung des Friedenslichtes

15:30 h **Kinder-Krippenfeier**

21:30 h **Weihnachtsweisen** vom Turm unserer Pfarrkirche – Ensemble Jugendkapelle

22:00 h **Christmette**
Gestaltung: Chor „pro musica“ unter der Leitung von Gerlinde Hörmann

Christtag Montag, 25. Dezember 2023

08:00 h **„Hirten-Amt“** – mit netter musikalischer Gestaltung

10:00 h **Hochamt** – zum Festtag

Weihnachtsbaum am Marktplatz

Ein wunderschöner Weihnachtsbaum vermittelt Adventstimmung. **Wir danken Ursula und Gottfried WIEDNER, Gießenberg** für die großzügige Spende.

Frohe Weihnacht,
Freude und Friede in allen Familien



entbieten herzlichst alle Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und die Mitglieder von Gemeindevorstand und -rat mit Bgm. Engelbert Huber

ID Austria ersetzt Handysignatur



ID Austria

Seit 5.12.2023 ersetzt ID Austria die Handysignatur. Sehr gerne sind wir Ihnen bei der Umstellung behilflich. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, laden wir Sie ein,

einen TERMIN

für die Umstellung zu vereinbaren:

0676 / 846 212 101 oder 846 212 100

Bitte **Mobiltelefon** und **Lichtbildausweis mitbringen**; ein Passwort können Sie für sich überlegen.

Im Galopp in die Zukunft

Die Bildungs- und Berufsinformesse der Lipizzanerheimat

WANN?

Freitag, 19. Jänner 2024 von 8 – 14 Uhr
Samstag, 20. Jänner 2024 von 9 – 13 Uhr

WO?

Sporthalle Voitsberg
Helmut-Glaser-Str. 2, 8570 Voitsberg

EINTRITT
FREI!



WWW.GALOPP-ZUKUNFT.AT

REGIONALMANAGEMENT
Steirischer Zentralraum



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes-
und Regionalentwicklungsgesetzes.

Im Galopp in die
Zukunft

Die Bildungs- und Berufsinformesse der Lipizzanerheimat



EINTRITT
FREI!

Im Galopp in die Zukunft

Die Bildungs- und Berufsinformesse der Lipizzanerheimat

19. und 20. Jänner 2024
Sporthalle Voitsberg

Allzu früh und für viele
sehr überraschend
hat, nach kurzer schwerer
Krankheit, das Leben
unseres Mitbewohners



Johann Schütz

aus Mooskirchen geendet.

Das, was an ihm sterblich war, wurde in der Pfarrkirche
würdevoll verabschiedet und nach dem Requiem zur Ein-
äschung gebracht.

Wir teilen die Trauer der Angehörigen. Ein liebenswerter,
aufrichtiger Mensch, dem neben der Liebe um seine Familie
der Fußball – aktiv und als erfolgreicher Trainer – und das
Schwammerl suchen von Bedeutung waren, hat bescheiden,
immer zufrieden viele Jahre in Mooskirchen verbracht.
In seinem Leiden wurde ihm das, was er Nachbarn und
Freunden durch Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft war,
durch umsichtige Pflegeunterstützung rund um die Uhr
wertvoll abgegolten.

Die Angehörigen um **Gattin Maria** und **Sohn Daniel mit An-
gehörigen** danken herzlich für die Anteilnahme, den zahl-
reichen Besuch von Totenwache und Begräbnis. Aber auch
für alles, was sie an manueller Hilfe und moralischer Unter-
stützung, besonders durch die Nachbarn, erfahren haben.
Wir bewahren unserem „Hans“, der sich selbst immer im
Hintergrund sah, gerne ein ehrendes Gedenken.

Ruhe in Frieden!

KATEGORIEN:

myauktion

**-80% VOM
LISTENPREIS!**

**BEI UNS BESTIMMST
DU DEN PREIS!**

UND VIELES MEHR!

KONKAKTADATEN:

anfragen@myauktion.com

+43 664 5391111

WWW.MYAUKTION.COM



BEKLEIDUNG



HAUSHALT



SCHUHE



AUTO



ELEKTRO



DROGERIE



Erfolgreiche Uraufführung unseres Films KLAR!@school

An unserem **Anpassungsprojekt KLAR!@school** haben sich **14 regionale Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Volks- und Mittelschulen) mit 17 Gruppen bzw. Klassen und damit rund 300 Kindern und Jugendlichen beteiligt**. Mit dabei waren die Kindergärten Geistthal, Södingberg, Mooskirchen, Sankt Johann ob Hohenburg, Söding und Krottendorf-Gaisfeld, die Volksschulen Geistthal, Södingberg, Mooskirchen, Sankt Johann ob Hohenburg, Söding und Ligist sowie die Mittelschulen Stallhofen und Mooskirchen. **Ziel war es das Thema Anpassung an den Klimawandel altersgerecht zu bearbeiten und die Kinder und Jugendlichen für einen bewussten Umgang mit den Folgen des Klimawandels zu sensibilisieren**. Die beteiligten Pädagoginnen und Pädagogen sowie die Kinder und Jugendlichen haben an einem einschlägigen Workshop / Aktionstag teilgenommen. Dabei wurde auf die Angebote des Landes Steiermark aus der Reihe Ich tu's für unsere Zukunft, des Umweltbildungszentrums Steiermark, des Klimabündnis Steiermark und des Energieforum Lipizzanerheimat zurückgegriffen. Des Weiteren wurde die Wanderausstellung „Klimaversum“, die im Auftrag des Landes Steiermark vom Grazer Kindermuseum Frida & freD erstellt wurde und vom Klimabündnis Steiermark betreut wird, in Söding – Sankt Johann besucht.

Von den teilnehmenden Gruppen bzw. Klassen wurde ein Projekt aus dem Spektrum der Klimawandelanpassung bearbeitet. Die Themen waren dabei vielfältig und reichten von Wassersparen, Bodenschutz, klimafitten Gärten, Wald, Humusaufbau bis hin zu Hitzeschutz, Starkregen, Veränderungen der Phänologie und unserer unmittelbaren Umgebung sowie Biodiversität und Streuobst. **Die Ergebnisse wurden in Form eines Langfilms und kurzer Clips der einzelnen Schulklassen und Kindergartengruppen präsentiert**. Mit dem QR-Code können die [Videos](#) aufgerufen werden.

Der **Film** wurde am **16. Oktober** vor Vertreter:innen der beteiligten Gemeinden, Direktor:innen, Leiter:innen, Lehrer:innen und Pädagog:innen unter Beisein der verantwortlichen Filmproduktionsfirma locustmedia im **Gemeindeamt Söding-Sankt Johann uraufgeführt**. Die am Projekt beteiligten Schulklassen und Kindergartengruppen haben nun noch die Möglichkeit an unserem **Quiz zum Film** teilzunehmen und spannende Preise zu gewinnen.



Teilnehmer:innen Uraufführung, Foto: ©KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal



Streuobst fördern – Artenvielfalt erhalten

Unter diesem Motto wurden in den KLAR! Gemeinden Geistthal-Södingberg, Krottendorf-Gaisfeld, Ligist, Mooskirchen, Söding-Sankt Johann und Stallhofen im Herbst zwei Streuobstaktionstage durchgeführt.

Die Veranstaltungen sind Teil unserer **Anpassungsmaßnahme „Streuobst pflanzen – Artenvielfalt fördern“** mit dem Ziel durch die Stärkung der Streuobstbestände die regionale Artenvielfalt zu erhalten und Biodiversität zu fördern. **Am 22.09.2023 fand am Vorplatz der Mittelschule Mooskirchen ein Obstsortenbestimmungstag in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein Voitsberg** statt. Dabei wurden von unserer **Streuobstexpertin DIⁱⁿ Katharina Varadi-Dianat** wieder zahlreiche regionale Obstsorten, wie z. B. Pfirsichroter Sommerapfel, Berner Rosenapfel, Geflammtter Kardinal, Winterbananenapfel, Schöner von Nordhausen uvm., bestimmt. Josef Gallaun, Obmann des Obst- und Gartenbauvereins Bezirk Voitsberg, informierte über die richtige Pflege, Pflanzung und Kronenerziehung von jungen Streuobstbäumen.



Sortenausstellung, Foto: © KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal

Im Rahmen eines weiteren **Streuobstaktionstages**, ebenfalls in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein Bezirk Voitsberg, **wurden am 13. Oktober 2023 im Sport- und Freizeitzentrum der Marktgemeinde Stallhofen 120 Streuobstbäume** (Äpfel, Birnen, Zwetschken, Kirschen), die im Vorfeld unter den Bürger:innen der KLAR! Gemeinden verlost wurden, gemeinsam mit den benötigten Pflanzmaterialien und einer Pflanzanleitung an die Gewinner:innen **ausgegeben**.



Praxisvortrag, Foto: © KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal

Die Bäume stammen nach erfolgter Ausschreibung von der Obstbaumschule Hubmann. Katharina Hubmann selbst hat mit unserer Streuobstexpertin DIⁱⁿ Katharina Varadi-Dianat die Baumausgabe begleitet. Zuvor wurden die Teilnehmer:innen in der fachgerechten



Pflanzung, Pflege und Erziehung von jungen Bäumen durch einen Praxisvortrag von Josef Gallaun, Obst- und Gartenbauverein Bezirk Voitsberg, geschult. Im Anschluss daran wurde noch ein Apfelbaum zur Veranschaulichung gepflanzt. In einer regen Diskussion konnten von den Expert:innen auch viele Fragen rund um die korrekte Pflanzung eines jungen Obstbaumes geklärt werden.

Zusätzlich zur Pflanzung von neuen Streuobstbäumen in der Region ist die **Wissensvermittlung zur Pflege der Bäume und der Weiterverarbeitung der Erträge** von großer Bedeutung für den Erhalt von Streuobstbeständen und -wiesen. Darum bieten wir in unserer **Anpassungsmaßnahme „Streuobst verWERTen“** einschlägige Vorträge, Betriebsbesichtigungen, Seminare und Kochkurse an. Begonnen haben wir hier mit einem **Seminar inkl. Kochkurs** zur richtigen Lagerung von Streuobst für den Winter und seiner schmackhaften Weiterverarbeitung. Dieses hat Anfang November in der **Schulküche der Mittelschule Mooskirchen** stattgefunden. Die Streuobstexpertin DIⁱⁿ Katharina Varadi-Dianat und die Köchin Ilse Blachfellner-Mohri, haben die Veranstaltung geleitet und gemeinsam mit den Teilnehmer:innen ein schmackhaftes 4-Gänge Menü gezaubert.



Teilnehmer:innen Seminar inkl. Kochkurs, Foto: © KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal

Weitere Aktivitäten werden 2024 in unseren KLAR! Gemeinden stattfinden, so auch weitere Veranstaltungen zur Pflege von Streuobstbäumen und der Verarbeitung des anfallenden Obstes.

KLAR! Fachveranstaltung in Semriach

Im Rahmen des KLAR! Programms treffen sich die KLAR! Manager:innen von ganz Österreich drei Mal jährlich zu **fachspezifischen Schulungs- und Vernetzungstreffen des Klima- und Energiefonds**, die von der Umweltbundesamt GmbH organisiert werden. Eine der KLAR! Fachveranstaltungen in diesem Jahr hat die Teilnehmer:innen am 15. und 16. November nach Semriach geführt.

2 Tage lange ging es um **klimafitte Forstwirtschaft, Grünland im Klimawandel, klimafitte Orts- und Stadtkerne sowie klimafittes Bauen**. Dabei wurden auch ausgewählte Vorzeigeprojekte, wie der neugestaltete Marktplatz in Semriach und die sanierte Volksschule besucht. Bürgermeister Gottfried Rieger und Arch. DI Gerhard Kopeinig vom Architekturbüro ARCH+MORE Ziviltechniker GmbH gaben interessante Einblicke.





KLAR! Fachveranstaltung in Semriach, Foto: ©Klima- und Energiefonds

Ergebnisse der KLAR! Befragung

Im Frühjahr dieses Jahres fand eine österreichweite Umfrage zur Wahrnehmung des Klimawandels in den KLAR! Regionen statt und wurde im Rahmen des Förderprogramms "KLAR! Klimawandel-Anpassungsmodellregionen" des Klima- und Energiefonds unter fachlicher Begleitung der Umweltbundesamt GmbH durchgeführt.

393 Personen haben sich in der KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal an der Umfrage beteiligt. Dabei wurde klar, dass es notwendig ist auf die Folgen des Klimawandels zu reagieren. 72,3 % gaben an, dass die Folgen des Klimawandels zu negativen Veränderungen geführt haben. Darüber hinaus wurden bereits vermehrt Ereignisse wie Hitzewellen, Trockenperioden, lokaler Starkregen, Überschwemmungen, Gewitter und Hagel sowie Stürme beobachtet. Negative Auswirkungen werden von den Befragten zukünftig vor allem in den Bereichen Pflanzen- und Tierwelt, Land- und Forstwirtschaft, Wasserversorgung sowie bei Naturgefahren und im Katastrophenmanagement erwartet. Chancen durch die Klimawandelfolgen werden hingegen für den Sommertourismus gesehen.

Mehr als zwei Drittel, nämlich 74,8 % der Befragten, gaben auch an, dass die Entwicklung von Klimawandelanpassungsmaßnahmen in der Region notwendig ist. 60,3 % haben auch bereits persönlich Anpassungsmaßnahmen umgesetzt.

Nähere Informationen zur KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal und dem KLAR! Programm finden Sie hier:

KLAR! Website: <https://www.lipizzanerheimat.at/klar-mittleres-kainachtal-mit-soedingtal>

KLAR! Programm: <https://klar-anpassungsregionen.at/>

Kontakt: KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal klar@lipizzanerheimat.at

„Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „KLAR! Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“ durchgeführt.“



Jagd und Wildunfälle haben leider immer „Saison“; was es in diesem Zusammenhang zu beachten gilt, hat Ernest Maier für unsere Jagdgesellschaften übersichtlich zusammengefasst:

Herbstzeit ist Wildunfallzeit

Es ist wieder Herbst geworden, die Uhren sind wieder zurückgestellt und wieder ist viel mehr Wild auf den Straßen und somit steigt auch die Gefahr einen Unfall mit einem Stück Wild zu erleiden. Die offizielle Zahl der Wildunfälle beträgt in Österreich an die 80 000 (Quelle KfV), die Schätzungen aber bei und über 100 000 Unfällen (Quelle ÖAMTC) mit Wildtieren. Gerade die Herbstzeit ist ein Schwerpunkt wo Rehe, Hasen, Füchse und Dachse unter die Räder kommen.

Warum? Wildtiere verlegen ihren Lebensraum im Sommer auf unsere Felder. Die Getreideernte und der Maisdrusch stellen eine eklatante und plötzliche Veränderung dar, das Wild sucht Sicherheit im Wald. Bis sich Wildtiere ihren Platz im Wald gesucht haben dauert es Wochen, und bei dieser Suche wandern die Tiere immer wieder zwischen Wald und Wiesen hin und her, diese Tiere unterscheiden nicht zwischen Acker, Straße und Feldweg. Zusätzlich erhöht das Wetter diese Unfallgefahr durch Nebel, feuchtes Laub oder Eisfahrbahn, erheblich.

Was tun? Sie hatten einen Unfall mit einem Wildtier.

Als Erstes sichern sie die Unfallstelle und versorgen eventuell verletzte Personen.

Melden sie den Unfall bei einem Jäger der ihnen bekannt ist oder bei der Polizei - Notruf 133. Eine polizeiliche Meldung ist immer erforderlich, wenn sie gegen Wildschäden versichert sind.

In Mooskirchen ist auch eine Meldung an das Gemeindeamt möglich, von dort werden die Jagdbeauftragten informiert.

Versuchen sie sich zu merken in welche Richtung das Wild geflohen ist oder wo es liegt. Versuchen sie nicht dem Tier zu helfen und berühren sie es nicht.

Leider wurde in letzter Zeit festgestellt, dass Meldungen über angefahrene Wildtiere immer öfter unterlassen werden. Ein besonders tragischer Fall war der einer Rehgeiß, die tagelang mit gebrochenen Beinen, 10m neben der Straße im hohen Gras lag und schließlich durch Zufall beim Mähen der Wiese durch ein Mähwerk von ihrem Leiden erlöst wurde. Wäre eine Unfallmeldung gekommen, hätten Jäger die Unfallstelle abgesucht und das verletzte Reh wäre gefunden worden.

Melden sie deshalb jeden Zusammenstoß mit Wild umgehend. Sollte der Unfall in der Nacht sein, melden sie den Vorfall, wenn sie die Polizei nicht benötigen, zumindest am nächsten Morgen bei einem Jäger oder in der Gemeinde. Der Jagdbeauftragte wird dann umgehend den Unfallort nach dem toten oder verletzten Tier absuchen.

Es gibt auch vorbeugende Maßnahmen mit denen man die Gefahr eines Wildunfalles reduzieren kann. Passen sie ihre Geschwindigkeit der Örtlichkeit, Wetterlage und Tageszeit an, fahren sie bremsbereit und seien sie aufmerksam bei Dämmerung und bei Übergängen von Feld zum Wald.

Verhindern werden wir Wildunfälle nicht, aber durch eigenes verantwortungsvolles und vorausschauendes Fahren können wir aber die Anzahl vermindern.

Ernest Maier, für die Jägerschaft Stögersdorf



„gelber Sack“ – Verpackungsabfälle

Für die ordnungsgemäße Entsorgung von Verpackungsabfällen steht Ihnen der „gelbe Sack“ zur Verfügung. Eine erste Einheit davon wird – ausgenommen Mehrparteienhäuser – an Sie zugestellt.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, diese Säcke jederzeit kostenlos nachzuholen – Gemeinde-Servicestelle.

Die Verwendung anderer Säcke kann, wie zuletzt bei der Abfuhr im November, zu Problemen führen. **Deshalb bitte grundsätzlich NUR „gelber“ Sack.** Entscheidende Änderungen wird es ab dem Jahr 2025 geben, dann treten andere Bestimmungen in Kraft. Wir informieren rechtzeitig.

So, wie unten dargestellt, soll es aber jedenfalls NICHT sein:



Installationsrohre, PVC-Kabelkanal



Staubsaugerschlauch und Schaumstoff-Matte



Teile einer Küchenmaschine, Kunststoff – jedoch keine Verpackung



Kabelreste, Elektromotor samt Lüftungsgehäuse



Fehlwürfe verursachen erheblichen Mehraufwand in der händischen Sortierung, Gefahr für Mitarbeiter am Sortierband zB bei gefährlichen Abfällen wie Spritzen oder medizinischem Abfall

Bitte denken Sie bei jedem Einwurf, dass jeder Fehler mehr Arbeit und vor allem auch mehr Kosten verursacht.

Die „gelben Säcke“ für 2024 werden im gesamten Gemeindegebiet zu allen Haushalten zugestellt, in denen ein oder maximal zwei Haushalte wohnhaft gemeldet sind. Alle übrigen Bewohner erhalten ihre Säcke nach Weihnachten in unserer Gemeinde-Servicestelle.

Mehr als 1 Million Regionsgutscheine wurden im Zeitraum seit 2013 schon gekauft. Das entspricht einer KAUFKRAFT von nicht weniger als **10 Millionen Euro** für die Wirtschaft der „Lipizzanerheimat“. Erfreulich, dass auch viele Unternehmen unserer Gemeinde diese Gutscheine einlösen. Denken Sie also bitte daran, ein wertvolles Geschenk, das den WERT tatsächlich hier – in unserer Region – lässt.



LIPIZZANERHEIMAT REGIONSGUTSCHEINE SIND IMMER GEFRAGT
Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.
Jederzeit erhältlich vor Ort, ganz in Ihrer Nähe:
Büro ORGL, Marktplatz 4
im Amtsgebäude Marktgemeinde Moosk.
Telefon 03137/60041

Check-in Deine berufliche Zukunft

Die Bildungs- und Berufsinformesse in Graz-Umgebung

WANN?
Freitag, 9. Februar 2024 von 8 – 14 Uhr
Samstag, 10. Februar 2024 von 9 – 13 Uhr

WO?
Flughafen Graz
8073 Feldkirchen bei Graz

Am Freitag kostenlose Flughafenführungen!
Vorankündigung erforderlich


WWW.CHECKIN-ZUKUNFT.AT

REGIONALMANAGEMENT Steirischer Zentralraum | Das Land Steiermark

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

HALLE – für alle ... Bewegung jung und alt an allen Abendstunden in unserer Veranstaltungshalle. Der **USV-Fußballer-Nachwuchs** (bis zur U17) erhält zeitlich angepasst ebenso Benützungzeiten wie **Fußball-Altherren** oder interessierte Jugendliche bzw. Erwachsene für **Volleyball**. **Damen** vergnügen sich bei „fit dance“ oder wöchentlicher **Gesundheitsgymnastik**. Und für **Baby- und Kinderturnen** gibt's auch ausreichend Zeiten. Jedenfalls entsprechen wir im Laufe der Woche vielen Wünschen mit unterschiedlichen Anforderungen zu Bewegung. Günstig noch dazu. Wieder andere erfreuen sich als **Besucher** oder **Veranstalter** bei verschiedenen Veranstaltungen **unserer Halle** mit tollem Ambiente und bester Ausstattung.

Bewegung auch in den Wintermonaten; machen Sie mit – es lohnt sich
..... und ein toller Gewinn für unsere Gemeinde winkt

die Bewegungs- revolution

HOL DIR DEINE
GESUNDEN LEBENS-
JAHRE ZURÜCK!



Wir suchen die Bewegteste Gemeinde der Steiermark!

Sammele von 14. November bis 14. Februar
so viele Bewegungsminuten wie möglich
und verhilf deiner Gemeinde zum Sieg.
Trage dazu deine Aktivitäten ganz
einfach über die App "spusu Sport" ein.



Alle Infos & zur App:
[www.diebewegungsrevolution.at/
bewegteste-gemeinde](http://www.diebewegungsrevolution.at/bewegteste-gemeinde)



Mit
KlimaTicket
und Top-Ticket
zum halben
Preis
fahren!

VOmobil
LIPIZZANERHEIMAT



Dein regionales Sammeltaxi in der Lipizzanerheimat

bringt dich auch an kalten
Wintertagen gemütlich ans Ziel

VOmobil ganz einfach telefonisch
unter 0123 500 44 11 oder via
ISTmobil App buchen.



www.ISTmobil.at

© Adabe Stock



VOmobil Lipizzanerheimat ist ein Projekt des Steirischen Zentralraums und wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und aus Regionsmittel des Steiermärkischen Landes und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt sowie durch Eigenmittel der Gemeinden im Bezirk Voitsberg finanziert.



BLUTSPENDETERMIN

Freitag, 26. Jänner 2024

16:00 - 19:00 Uhr

Mooskirchen

Mittelschule

Hauptstraße 8

Bei jeder Blutspende wird zur Identifikation ein amtlicher Lichtbildausweis benötigt!

BLUTSPENDE 2022/23
WINTERGEWINNSPIEL

GRÜTES TUN UND MIT ETWAS GLÜCK GEWINNEN!



XIBERGERIN
SALON

Damen | Herren | Kinder

Hochsteckfrisur, Brautfrisur, Galafrisur und viel mehr.

Wohlbefinden, Selbstliebe
und eine kleine Auszeit vom
stressigen Alltag.

Ihr Friseursalon
in Mooskirchen

Lassen Sie sich im Salon Xibergerin verwöhnen,
egal ob für eine totale Typveränderung oder
einfach ein kurzes Styling –
bei mir sind Sie richtig. Ihre Judith Laucht.

Salon Xibergerin | Judith Laucht
Oberer Markt 4 | 8562 Mooskirchen
+43 676 9516500
kontakt@salon-xibergerin.at
www.salon-xibergerin.at

Ich wünsche allen KundInnen
eine besinnliche
Weihnachtszeit
und
einen guten Rutsch ins
neue Jahr 2024

Mein Salon bleibt vom 23.12.
bis 3.1. geschlossen!!

Jetzt gleich Termin vereinbaren!

+43 676 9516500

XIBERGERIN
SALON

KinderGemeinderat – ist solidarisch

und tritt mit vielen anderen Kindern für den Schutz vor Diskriminierung und Gewalt ein. Am WELTKINDERTRAG haben sich die KinderGemeinderäte mit ihren beiden Betreuerinnen Monika Strasser und Silvia Tappler deshalb **in blauer Kleidung gezeigt**.



Friedenslicht aus Bethlehem

(eine Aktion unserer Feuerwehr-JUGEND)

Heiliger Abend

Sonntag,

24.

Dezember 2023

ab 08:00 Uhr

Verteilung
des Lichtes
in alle Haushalte
des Löschbereichs



ebenso wie immer:

Licht-Entnahme bei Aufbahrungshalle und im Feuerwehr-Rüsthau
(dort stehen auch Kerzen zur freien Entnahme für Sie zur Verfügung)

(Sollte es mit der Zustellung zu Problemen kommen und Sie die Kerze nicht erhalten, wenden Sie sich **bitte bis 11.30 Uhr** an
ABI Josef Pirstinger (0664/3372051), OBI Philipp Müller (0664/8271977) oder Bgm. Engelbert Huber (0676/8546212730)

am „Goldenen Sonntag“ in unserer Pfarrkirche

Mooskirchner Advent

17. Dezember 2023

16:00 Uhr



MGV Mooskirchen

Gäste : Quarinthia

MoosBrass
Bläserquintett

Pfarrkirche Mooskirchen

Eintritt freiwillige Spende

Sie suchen ein passendes Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit Karten für das



KUMC
Kultur Mooskirchen

NEUJAHR KONZERT

Robert Stolz Salonorchester

13. Jänner 2024

19:00 Uhr

Brötchen und Getränke

ab 17:30 Uhr

auf Vorbestellung

Veranstaltungshalle Mooskirchen

Vorverkauf 18 € | Abendkasse 22 € | Studenten 10 € | Schulpflichtige frei